



1 Planungsbereich I -
Bebauungsplan
"IM GEBÜCKSFELDCHEN"



SATZUNG

ZEICHEN

Der Stadtrat von WIRGES hat auf Grund des §1 Abs 1 Satz 2 und des §2 Abs 1 BauGB (Bundesbaugesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.08.1976 (BStBl I S. 2156, ber. S. 3971) und der Änderung gem Art 46 I des Grundgesetzes (Bundgesetz über die Einförmigkeit der Förmlichkeiten der Gesetzgebung) in der Fassung vom 04.07.1973 (BGBl. I S. 619) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsordnung - BaunVO) in der Fassung vom 16.09.1971 in Verbindung mit den §§ 24 und 26 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14.10.1971 (GVBl. S. 147, BS 1232) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 in Verbindung mit dem § 123 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (BauVO) in der Fassung vom 17.02.1978 (GVBl. S. 21) die folgenden Satzungen beschlossen:

ASBACH- GEBÜCKSFELDCHEN

§1 Die Gebücksfeldchen des Planungsbereiches umfasst folgende Flurstücke in der Flur-Nr. 22/46 (A, B, C, D, E, F, G, H, I, J, K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T, U, V, W, X, Y, Z) ...

§2 Bestehen die Satzungen 1. der Bebauungsplankarte (LAGEPLAN) 2. die in dem Bebauungsplan integrierten Festsetzungen zur Bauführung

§3 Der Bebauungsplan "ASBACH- GEBÜCKSFELDCHEN" ist als Satzungsplan im Sinne des § 12 Abs 2 Nr. 3 des Bundesbaugesetzes rechtsverbindlich.

Die Ausfertigung ist am 17.02.1987 gemäß § 12 Abs 2 Nr. 3 des Bundesbaugesetzes bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan erlangt mit der Bekanntmachung Rechtskraft.

13. FEB. 87

Stadtbürgermeister
Ausgefertigt
WIRGES, den 12.1.1987
Stadtbürgermeister
Stadtbürgermeister

KATISIER	BEDEUTUNG	ZEICHEN
GE	Gebücksfeldchen	[Symbol]
MI	Mischgebiet	[Symbol]
SO	Sondergebiet	[Symbol]
II	Zonen der Vollgeschichte	[Symbol]
GRZ04	Grundflächenzahl	[Symbol]
GFZ08	Geschäftsflächenzahl	[Symbol]
F	offene Bäume	[Symbol]
ED	nur Einzelhäuser zulässig	[Symbol]
	Mauern zulässig	[Symbol]
	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung	[Symbol]
	Straßenverkeilfläche	[Symbol]
	Flußweg	[Symbol]
	Durchfahrtsperre	[Symbol]
	Grundrieme	[Symbol]
	private Parkanlage	[Symbol]
	Wasserröhre	[Symbol]
	Graben, offen	[Symbol]
	Flächen für Versorgungsanlagen	[Symbol]
	TrAFN	[Symbol]
	20 kV Freileitung mit 15,00 m breiten Schutzstreifen	[Symbol]
	Baugrenze	[Symbol]
	Streifenbegrenzungslinie	[Symbol]
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	[Symbol]

NUTZUNGSANGABEN:

GE ^{1 III}	GRZ 0,8 GFZ 1,6
GE ^{2 III}	GRZ 0,8 GFZ 1,6
MI ^{1 II}	GRZ 0,4 GFZ 0,8
MI ^{2 II}	GRZ 0,4 GFZ 0,8
SO ^{III}	GRZ 0,8 GFZ 1,6 maximal zulässige Grundfläche 20.000 m ² VERBRAUCHERMARKT

AUFSTELLUNG Der Entwurf ist dem Stadtrat von WIRGES am 04.02.1987 zur Beschlussfassung vorgelegt worden. Der Stadtrat hat den Entwurf am 10.04.1987 beschlossen.

Stadtbürgermeister

AUSLEGUNG Die öffentliche Auslegung gem § 12 Abs 2 Nr. 3 des Bundesbaugesetzes erfolgte nach amtlicher Bekanntmachung am 11.02.1987 in der Zeit vom 26.02.1987 bis 26.03.1987.

Stadtbürgermeister

BÜRGERBETEILIGUNG Die Bürgerbeteiligung wurde durch die Bekanntmachung der Bürgerbeteiligung am 10.04.1987 bekanntgemacht.

Stadtbürgermeister

SATZUNG Der Stadtrat hat die Satzungen im Sinne des § 12 Abs 2 Nr. 3 des Bundesbaugesetzes am 10.04.1987 beschlossen.

Stadtbürgermeister

BEHÖRDENBETEILIGUNG Die Beteiligung der Behörden wurde durch die Bekanntmachung der Behördenbeteiligung am 10.04.1987 bekanntgemacht.

Stadtbürgermeister

GENEHMIGUNG Die Genehmigung wurde dem Antragsteller durch die Kreisverwaltung des WESTERWALDKREISES am 10.04.1987 erteilt.

Kreisverwaltung des WESTERWALDKREISES
MONTABAUR, den

ENTWURF Von dem am 04.02.1987 als Entwurf bekanntgemachten Entwurf wurde der Bebauungsplan am 10.04.1987 beschlossen.

Stadtbürgermeister

INKRAFTTRETEN Mit der amtlichen Bekanntmachung der Genehmigung gem § 12 Abs 2 Nr. 3 des Bundesbaugesetzes tritt der Bebauungsplan am 10.04.1987 in Kraft.

Stadtbürgermeister

Rechtsverbindlicher Bauleitplan

Bebauungsplan

ASBACH- GEBÜCKSFELDCHEN

Stadt und Verbandsgemeinde WIRGES

WESTERWALDKREIS

DIPL. ING. JENS BACKHAUS LANDSCHAFTSARCHITEKT BDIA
6340 DILLENBURG VOGELSTANGE 27 TELEFON 02771-7369

ROEDEL
Beratungsgesellschaft für GSB Bauwesen

1:1000